

Protokoll zum Schulentwicklungstag am 22.09.2016
Arbeitskreis Schulsanierung
Anwesend: Kn, Sw

Gesammelte Anmerkungen, Hinweise und Ideen aus dem Kollegium zu einer Schulsanierung Ohne Anrecht auf Vollständigkeit

Variante 1: zukunftsweisender innovativer Schulneubau

- Lernlandschaften, vgl.

http://lern-landschaft.de/?lang=de_de

<http://schulen-planen-und-bauen.de/2016/10/10/lernlandschaften-statt-klassenzimmer-anreize-fuer-innovative-gestaltungskonzepte/>

<https://www.blv.de/Oettingen.8163.0.html>

<http://www.lernhaus-im-campus.de/konzept/lernlandschaften.html>

Variante 2: Schulsanierung

Vordringliche Mangelbehebungen

- Anwendung der aktuell geltenden Richtlinien, Gesetze und Standards bezogen auf Arbeitsschutz, Gesundheitsvorsorge, Baurecht, Schulrecht usw.
 - Schadstofffreiheit (kein PCB, Asbest, Feinstaub- und Ozonbelastung etc.)
 - Sicherer Brandschutz
 - Lärmschutz
- Barrierefreiheit, behindertengerechte Toilette, Fahrstuhl
- Anbindung an High-Speed-Internet mit störungsarmem Lan bzw. W-Lan bis in jeden Raum
- Erdgasleitung für den Chemieraum, weil Kartuschen Brenner unzulässig geworden sind
- funktionierender Dunstabzug im Chemieraum
- Schaffung von Abstell- und Lagerflächen zum Ausbau von handlungsorientiertem Lernen und Arbeiten in den Naturwissenschaften, WPU, Geschichtswerkstätten, Gartengeräten und anderen Projekten
- Schaffung von Abstell- und Lagerflächen für verschiedene Gruppen zur Ganztagsbetreuung

Annahmen/ Ausgangslage

- Sanierung der Außenfassade,
- Sanierung innen mit Neubau der Lüftungsanlage, Brandschutz und Beseitigung der Schadstoffe, wie Asbest, PCB usw., Heizung, Licht,

Daraus resultiert eine Kernsanierung, die verschiedene Möglichkeiten eröffnen, z.B.:

Zukunftsweisend:

- Auflösung der Klassenräume und Bau von Lernlandschaften, vgl.

http://lern-landschaft.de/?lang=de_de

<http://schulen-planen-und-bauen.de/2016/10/10/lernlandschaften-statt-klassenzimmer-anreize-fuer-innovative-gestaltungskonzepte/>

<https://www.blv.de/Oettingen.8163.0.html>

<http://www.lernhaus-im-campus.de/konzept/lernlandschaften.html>

- Raumkonzept: Schüler kommen zum Lehrer
- Wabenförmige Klassenräume
- Klassenräume, wie in Dänemark

Protokoll zum Schulentwicklungstag am 22.09.2016
Arbeitskreis Schulsanierung
Anwesend: Kn, Sw

Fortsetzung I der gesammelten Anmerkungen, Hinweise und Ideen aus dem Kollegium zu einer Schulsanierung

Ohne Anrecht auf Vollständigkeit

Konservativ:

Strukturveränderung im EG

- Neue Leitung der Schülerströme/ Schülerwege über einen Ausgang
- Toilettenzugang vom Schulhof
- Auslagerung der Cafeteria
- Änderungen von Sekretariat, Lehrerzimmerflur und Lehrerzimmer
 - gläsernes Lehrerzimmer mit Bedientresen, Zugang von außen, Einbeziehung der blauen Ecke
 - Entlüftung des Kopierraums
 - Schaffung von Abstellfläche
 - Steckdosen am Arbeitsplatz zur Nutzung von PC, Tablets etc.,
 - Trapezförmige Konferenztische
 - Stauraum für Materialien
 -

Fachräume

- Neusortierung unten Fachräume (nach aktuellen Kriterien), oben Klassenräume
- **Physikraum**
 - Heizung und Lüftung
 - Stauraum für Materialien
- **Infozentrum und Musikraum**
 - funktionierende Lüftung
 - Tageslicht
 - Unterrichtsraum für Musik
 - Technik muss vor der Bühne sein (z.B. an der Säule, seitlich)
 - Schiefe Ebene vs. gr. Fläche für Tischgruppen, Schülerdisco, Tanzveranstaltungen
 - Leinwand, Beamer, Laptop
- **Kunstraum**
 - Kunstfachraum in der Größe, dass ein großer Tisch in der Mitte stehen kann
 - generell Nebenräume mit Fenster zu Fachräumen
 - Mehr Aufbewahrungsmöglichkeit mit Zugang vom Kunstraum
 - Kunst und Technikraum mit gemeinsamen Materialraum
 - Kunstraum, dass jede Klasse einen eigenen Stauraum hat
 - Kunstraum mit viel Tageslicht
 - Zugang vom Kunstraum zu einer davorliegenden Terrasse zur Bearbeitung von Steinmaterialien
 - Schiebetafeln, keine Klapptafel,
 - warmes Wasser, mehr Waschgelegenheiten
 - Verdunkelungsmöglichkeit zum Einsatz von Beamern z.B. zum Zeigen von Bildern

Gemeinschaftsschule Am Himmelsberg
Kirchenstraße 30
25436 Moorrege

Protokoll zum Schulentwicklungstag am 22.09.2016
Arbeitskreis Schulsanierung
Anwesend: Kn, Sw

Fortsetzung II der gesammelten Anmerkungen, Hinweise und Ideen aus dem Kollegium zu einer Schulsanierung
Ohne Anrecht auf Vollständigkeit

Obergeschoss

- Aufstockung des Neubaus
- Neugruppierung der Klassenräume. Zwischen jedem Klassenraum ist ein von beiden Seiten zugänglicher durch Fenster einsehbarer Differenzierungsraum
- Sonnenschutz (heile Jalousien, Gardinen)
-

Gesamtes Schulgebäude

- Anregende Wandgestaltung, Klassenräume farblich gestaltet
- Farbgestaltung der gesamten Schule nach farbtherapeutischen Gesichtspunkten
- angenehm farblich gestaltete Ruhezonen/ Rückzugsräume/ Begegnungsräume für Schüler, die angemessen möblierte sind ergonomisch geformt und auch für kleine Gruppen geeignet,